

Betreff:

**Treibstoffversorgung am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg für
allgemeine Luftfahrt**

Organisationseinheit:

Dezernat VII

20 Fachbereich Finanzen

Datum:

06.03.2024

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

06.03.2024

Status

Ö

Sachverhalt:

Die Anfrage der BIBS-Fraktion im Stadtbezirksrat 112 vom 22. Februar 2024 wurde der Geschäftsführung der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH übermittelt, welche zu den Fragen wie folgt mitteilt:

Zu Frage 1:

Gab es im Vorfeld eine Bedarfsanalyse für UL91?

Das zusätzliche Angebot von UL 91 ist mit Blick auf die nachhaltige Entwicklung des Flughafens Braunschweig-Wolfsburg umgesetzt worden (UL 91 Flugkraftstoff ist frei von Blei und Ethanol und enthält keine weiteren Zusatzstoffe).

Bei der Jahresabschlussbesprechung im Dezember vergangenen Jahres sind alle fliegerischen Partner am Flughafen darüber informiert worden. Immer mehr Flughäfen in Deutschland bieten ihren Kunden ebenfalls UL 91 an.

Zu Frage 2:

Wie viele am Flughafen BWE ansässige Flugzeuge können von Avgas auf UL91 umsteigen?

Die genaue Zahl der am Flughafen stationierten Flugzeuge, die mit UL 91 betrieben werden können, lässt sich nicht belastbar benennen.

Zu Frage 3:

Wer war der Kostenträger und wie hoch waren die Kosten für die Umstellung auf UL 91?

Es handelt sich um keine Umstellung, sondern um eine Erweiterung des Treibstoffangebotes am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg. Die Planung und Erweiterung der Infrastruktur erfolgte allein durch den Treibstoffpartner des Flughafens.

Geiger

Anlage/n: Keine

